

Alles rund um Bier und Brauerei

Schultze-Berndt-Bibliothek und Axel-Simon-Bibliothek in Berlin Wedding

In der Seestraße in Berlin Wedding ist auf einem bereits seit Langem existierenden Wissenschaftscampus neben Instituten der Technischen Universität Berlin auch die seit 1883 bestehende Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei beheimatet. In dem im letzten Jahr bezogenen Neubau sind zwei Spezialbibliotheken zur Braugeschichte und Brau- und Gärungstechnologie zu finden, die beide über einen wohl einzigartigen Bestand zu diesem Themengebiet verfügen.

Schultze-Berndt-Bibliothek der Gesellschaft für Geschichte des Brauwesens (GGB)

Die nach dem langjährigen Geschäftsführer der Gesellschaft für Geschichte des Brauwesens benannte Schultze-Berndt-Bibliothek ist die einzige Spezialbibliothek für braugeschichtliche Literatur in Deutschland.

Sie verfügt über einen Bestand von etwa 7 000 Büchern und 1 000 Zeitschriftenbänden, die für die Mitglieder der Gesellschaft aber auch für Wissenschaftler, Studenten und die Öffentlichkeit zugänglich sind. Geografisch ist die Sammlung nicht auf Deutschland oder den deutschsprachigen Raum begrenzt, vielmehr ist Literatur zur europäischen und weltweiten Braugeschichte im Bestand vorhanden. Die ältesten Bücher im Bestand der Bibliothek stammen aus dem 16. Jahrhundert. Neben dem Buchbestand verfügt die Bibliothek auch über Archivalien zu einzelnen Brauereien und Persönlichkeiten aus dem Brauwesen. Recherchierbar ist der Bestand über den Online-Katalog der Bibliothek der auf der Homepage der Gesellschaft zu finden ist: www.ggb-berlin.de

Geöffnet ist die Bibliothek am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr und am Dienstag und Freitag von 9 bis 13 Uhr. Externe Nutzer melden sich bitte möglichst

telefonisch an unter 030-45080264 oder per E-Mail unter ggb@vlb-berlin.org.

Axel Simon Bibliothek der Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei in Berlin (VLB)

Im Oktober 2017 bezog die ehemalige Lorberg-Bibliothek ihre neuen Räume in der 4. Etage des Neubaus der VLB. Mit dem Umzug aus dem gegenüberliegenden Altbau wurde die Bibliothek als Dank für eine großzügige Spende von Axel Simon aus Bitburg, dem langjährigen Präsidenten und Ehrenpräsidenten der VLB, in Axel-Simon-Bibliothek umbenannt. Das Sammelgebiet der Bibliothek, deren Ursprung bis auf die Gründungstage der VLB im Jahre 1883 zurückgeht, umfasst brautechnologische und gärungstechnologische Literatur und angrenzende Fachgebiete. Neben etwa 10 000 Büchern, Dissertationen und Diplom-Arbeiten, sind etwa 12 000 Bände Zeitschriften vorhanden. Darunter sind zahlreiche deutschsprachigen Brauzeitschriften, aber auch brautechnologische Fachzeitschriften aus aller Welt zu finden.



Die eher trockene Seite des Brauereiwesens: Fachbücher und Zeitschriften. Foto: D. Prokein VLB Berlin

Die Bibliothek ist Wissensspeicher für die Mitarbeiter der VLB Berlin, für die Teilnehmer der internationalen Studiengänge der VLB Berlin sowie des Instituts für Gärungsgewerbe und Biotechnologie (IfGB) und nicht zuletzt für die Studenten der Fachrichtung Brauerei- und Getränke-technologie der TU Berlin, die am Campus Seestraße gelehrt wird. Nach Voranmeldung steht sie aber

auch der interessierten Öffentlichkeit für eine Nutzung zur Verfügung.

Die Öffnungszeiten der Axel-Simon-Bibliothek sind Montag, Mittwoch und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr und am Dienstag und Freitag von 9 bis 13 Uhr. Externe Nutzer melden sich bitte möglichst telefonisch an unter 030-45080235 oder per E-Mail unter knoer@vlb-berlin.org.

Michaela Knör